

INITIATIVE für KINDER und JUGENDLICHE Heimsheim e.V.



Doro Moritz Grabenstr. 8 71296 Heimsheim

Herrn
Bürgermeister
Uwe Rupp
Schlosshof
71296 Heimsheim
sowie die
Mitglieder des Gemeinderats

24. November 2007

Kinder- und Jugendarbeit in Heimsheim

1. Konzept der offenen Jugendarbeit

2. Kindergartengebühren

Sehr geehrter Herr Rupp,
sehr geehrte Damen und Herren,

zwei Anliegen veranlassen uns diesen Brief zu schreiben.

1. Offene Jugendarbeit

Der Gemeinderat wird sich am Montag, 26. November, in öffentlicher Sitzung mit der Jugendarbeit in Heimsheim befassen. Die Initiative für Kinder und Jugendliche Heimsheim e.V. begrüßt dies ausdrücklich und hofft auf zukunftsweisende konstruktive Beschlüsse. Wir wollen an dieser Stelle nicht verschweigen, dass wir mit der Arbeit in der vergangenen Zeit in diesem Bereich nicht zufrieden waren und stellen an dieser Stelle auch unsere Gründe dar:

Seit Beginn der 90er Jahre, als der Schlosskeller den Jugendlichen wieder zeitweise zur Verfügung gestellt wurde, gab es mehrere erfolglose Versuche, eine stabile und kontinuierliche Jugendarbeit aufzubauen. Nach mehrjähriger Arbeit des Jugendpflegers Florian Hennig wurde vor der Sommerpause dem Gemeinderat ein Papier des Jugendpflegers vorgelegt, in dem die örtlichen Notwendigkeiten beschrieben sind. Neben bescheidenen Ausstattungswünschen wurden attraktivere

Vorsitzende:

Dagmar Hollmann
Am Klaffstein 4
71296 Heimsheim
Tel. 07033/33233
fam.hollmann@t-online.de

Doro Moritz
Grabenstr. 8
71296 Heimsheim
Tel. 07033/34338
mail@doro-moritz.de

Petra Muth
Schmale Str. 3
71296 Heimsheim
Tel. 07033/ 32585
Petra.Muth@web.de

Jeannette Städter
Mönsheimerstr. 44
71296 Heimsheim
Tel. 07033/392112
nettestaedter@web.de

Kassiererin:

Karin Konz
Pforzheimerstr. 41
71296 Heimsheim
Tel. 07033/308522
mk@tKonz.de

Bankverbindung: Kreissparkasse Pforzheim • BLZ 666 500 85 • Kto.Nr. 758 256

INITIATIVE für KINDER und JUGENDLICHE Heimsheim e.V.

Räumlichkeiten und Maßnahmen zur unterstützenden Begleitung für die Jugendarbeit eingefordert. Der Verlauf der Diskussion über die Vorlage machte deutlich, wie weit weg von der Lebenssituation und dem Freizeitverhalten Jugendlicher ein Teil der Verantwortlichen ist.

Dass die Stadt Heimsheim zwar mit beträchtlichem Aufwand die Zehntscheune ausbaut, aber über die Frage, ob die Jugendlichen im Schlosskeller 2 Tische und 8 Stühle bekommen, um z.B. am Tisch Karten spielen zu können, heftig diskutiert wird, ist für uns nicht nachvollziehbar. Auch für die Jugendlichen müssen Investitionen getätigt werden.

Die dauerhaft mangelhafte Unterstützung (und ein Stellenangebot, das den Unterhalt der Familie absichert) veranlassten den Jugendpfleger, seine Stelle in Heimsheim aufzugeben. Während in umliegenden Gemeinden Konzepte umgesetzt werden, tritt die Jugendarbeit in Heimsheim seit 15 Jahren auf der Stelle.

Fakt ist,

- dass die Gruppe der Jugendlichen im Schlosskeller Unterstützung braucht,
- dass die Räumlichkeiten des Schlosskellers ungeeignet sind, um andere Gruppen Jugendlicher einzubeziehen,
- dass Probleme im Schlosskeller bei fehlender Aufsicht nicht auszuschließen sind und dann u.U. keine Alternative zur Schließung des Kellers gesehen wird.

Wir bringen deshalb an dieser Stelle die Erwartung zum Ausdruck, dass der Gemeinderat nicht mehr nur über Jugendliche und Jugendarbeit diskutiert, sondern mit den Jugendlichen. Dies kann in einer gesonderten öffentlichen Besprechung im Schlosskeller oder auch in einer Bürgerfragestunde des Gemeinderats mit Jugendlichen, aber auch mit Bürgerinnen und Bürgern erfolgen. Vor allem müssen zeitnah sichtbare Entscheidungen getroffen werden.

2. Kindergartengebühren

Ausgaben im Bereich Soziales, Erziehung und Bildung sind Investitionen in die Zukunft der Gemeinde. In diesem Zusammenhang ist es uns ein Anliegen, auch die Kindergartengebühren anzusprechen:

Die Gestaltung der Gebührenordnung vermittelt den Eindruck, dass die finanzielle Situation von Familien mit Kindern oder gar Alleinerziehenden bei der Beschlussfassung nicht im Blick war: Monatliche Gebühren von 227.- € für zwei Halbtage und drei Ganztage, bei zwei Kindergartenkindern 424.- € (ohne Mittagessen), sind von einer Familie kaum aufzubringen. Die mangelnde Nachfrage erweckt den Eindruck, es bestehe kein Bedarf an Ganztagesangeboten. Diese Schlussfolgerung ist falsch, weil die familiäre finanzielle Situation das Angebot in der Regel nicht annehmbar macht. Wenn das Ziel der Ganztagsbetreuung die individuelle Förderung und Bildung von

Vorsitzende:

Dagmar Hollmann
Am Klaffstein 4
71296 Heimsheim
Tel. 07033/33233
fam.hollmann@t-online.de

Doro Moritz
Grabenstr. 8
71296 Heimsheim
Tel. 07033/34338
mail@doro-moritz.de

Petra Muth
Schmale Str. 3
71296 Heimsheim
Tel. 07033/ 32585
Petra.Muth@web.de

Jeannette Städter
Mönsheimerstr. 44
71296 Heimsheim
Tel. 07033/392112
nettestaedter@web.de

Kassiererin:

Karin Konz
Pforzheimerstr. 41
71296 Heimsheim
Tel. 07033/308522
mk@tkonz.de

INITIATIVE für KINDER und JUGENDLICHE Heimsheim e.V.

Kindern ist, dann sollte dem Beispiel der Stadt Heilbronn gefolgt und die Kindergartengebühren abgeschafft werden.

Heimsheims Bürgerinnen und Bürger engagieren sich in hohem Maße ehrenamtlich. Es ist eine nette Geste, wenn dies auf der ersten Seite des Mitteilungsblattes gewürdigt wird. Ehrenamtliches Engagement ist aber kein Ersatz für die gesetzliche Verpflichtung niemanden zu benachteiligen und vor allem durch die Bildungsangebote Chancengleichheit sicherzustellen. Diese Aufgaben der Gemeinde müssen professionell erledigt werden, z.B. durch die rasche Wiederbesetzung der Stelle des Jugendpflegers. Es ist wünschenswert, dass sich die Gemeinde ebenso wie die Ehrenamtlichen engagiert.

Mit freundlichem Gruß

gez.	gez.	gez.	gez.	gez.
Doro Moritz	Dagmar Hollmann	Petra Muth	Jeannette Städter	Karin Konz
Vorsitzende	Vorsitzende	Vorsitzende	Vorsitzende	Kassierin

Arbeitskreisleiterinnen:

gez.	gez.	gez.	gez.	gez.
Pia Demes	Sabine Losem	Heike Noack	Michaela Petersen	Melek Turan

gez.	gez.
Daniela Vogel	Marina Wirkner

Vorsitzende:

Dagmar Hollmann
Am Klaffstein 4
71296 Heimsheim
Tel. 07033/33233
fam.hollmann@t-online.de

Doro Moritz
Grabenstr. 8
71296 Heimsheim
Tel. 07033/34338
mail@doro-moritz.de

Petra Muth
Schmale Str. 3
71296 Heimsheim
Tel. 07033/ 32585
Petra.Muth@web.de

Jeannette Städter
Mönsheimerstr. 44
71296 Heimsheim
Tel. 07033/392112
nettestaedter@web.de

Kassiererin:

Karin Konz
Pforzheimerstr. 41
71296 Heimsheim
Tel. 07033/308522
mk@tKonz.de